

Objektyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Mitteilungen der Antiquarischen Gesellschaft in Zürich**

Band (Jahr): **42 (1962-1964)**

Heft 2

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Inhaltsverzeichnis

<i>Einleitung</i>	I
<i>I. Die „Impresa di Levante“</i>	5
Bestrebungen zur Befreiung der christlichen Völker des Balkans nach der Schlacht bei Lepanto	5
„Sultan“ Jahja (1585—1649)	6
Caspar Scioppius (1576—1649)	9
Scioppius und die Impresa bis zur Begegnung mit Jahja: Francesco Bertucci; der Kurfürstentag in Regensburg; die Korrespondenz mit Graf Georg Ludwig zu Schwarzenberg	14
Schoppes Tätigkeit für die Impresa in Italien: die Verbindung mit Jahja; Unterhandlungen mit Genua, Lucca, Toscana und den Johannitern	24
<i>II. Schoppes Schweizerreise.</i>	35
Seine bisherigen Beziehungen zur Schweiz: der Aufenthalt in Rapperswil; die Freundschaft mit Abt Jodocus Hoeslin von Pfäfers, mit Johannes Guler und Fortunat Sprecher	35
Die ältere Literatur über die Schweizerreise; Jahjas Beglaubigungsschreiben für Scioppius; Scioppius in Chur	39
Der Besuch in Zürich	44
Rapperswil: ein Brief von Jenatsch; die Berichte des Nuntius R. Scotti; die Korrespondenz mit Guler	54
Muri — Luzern — Basel	62
Lugano	66
<i>III. Epilog</i>	70
Schoppes Rückzug nach Padua; seine weiteren Beziehungen zur Schweiz; Jahjas und Schoppes Ende	70
Schmid von Schwarzenhorn als Gegenspieler von Scioppius	76
Schlußwort	77
<i>Anhang</i>	79
<i>Quellen- und Literaturverzeichnis</i>	89

